



**Hans Releff Riege, Interim Supply Chain Experte**

#### **Branchenkompetenz**

- Bahnindustrie, Automotive, Elektrotechnik
- Luftfahrt (Strategischer Einkauf, Make-to-Buy Verlagerung)

#### **Hintergrund**

- Dipl.-Ing. (TH), RWTH Aachen
- Fachrichtung Fertigungstechnik
- Gründungsmitglied DDIM – FG Procurement, FG Defence & Aerospace
- MS Projektschulungen, Projektleitungserfahrungen
- Langjährige Erfahrung in der Begleitung von Veränderungs- und Entwicklungsprozessen
- systemische Beratungskompetenz
- IT-Systeme: SAP, ILAS, P2, WINCARAT

#### **Sprachen**

- Deutsch (Muttersprache)
- Englisch (verhandlungssicher)

#### **Kontakt**

- +49 172 2177250
- hans.releff.riege@t-online.de

## **Supply Chain Executive / Transformationserfahren / nachhaltige Lieferperformance Verbesserung**

### **Profil:**

- Führungskraft in Einkauf, Planung und Logistik mit mehr als 25 Jahren Führungserfahrung bei Automotive und Bahnlieferanten sowie Projektleitungserfahrung in der Luftfahrt mit internationalen Produktionsverlagerungen.
- Ich führe und entwickle Supply-Chain-Prozesse vom Einkauf bis zum Versand weiter und trage die Verantwortung für Lieferfähigkeit sowie Bestandsmanagement.
- Besondere Erfahrung in der Umstellung operativer Strukturen im laufenden Betrieb auf Prozessorientierung mit Einsatz von Empowerment der Mitarbeiter unter Berücksichtigung technischer und wirtschaftlicher Anforderungen.

### **Erfahrung:**

- Leitung technischer Bereiche: Divisional Supply Network Manager bei einem Abfüllunternehmen mit Personalverantwortung für 52 Mitarbeiter und 500 MEUR Gruppenumsatz, Leiter Supply Chain Management bei einem Hersteller von Teilen für die PCB Bestückung mit Personalverantwortung für 40 Mitarbeiter und einem Gruppenumsatz von 533 MEUR, Leiter Logistik bei einem Bahnzulieferer mit über 200 Mitarbeitern und 65 MEUR Umsatz.
- Transformation während laufendem Betrieb: nachhaltige Erhöhung der Lieferperformance auf über 95% und Steigerung des Umsatzes um über 60% durch Prozessoptimierung und ERP (P2) Einführung bei einem Bahnzulieferer ohne Betriebsunterbrechung. Umsetzung von Warengruppenstrategien und Einführung von internationalem Lieferantenmanagement.
- Prozessorientierung von Bereichen: Zusammenlegung von Customer Service Center und Planung, Verbesserung der Liefertreue, Reduzierung der Fehlteilquote, Abschluss von QSV, SLA mit Hauptlieferanten.